

Presseinformation

6. November 2018

Theater, Kabarett, Buchpräsentationen, Lesungen und mehr

Vom „Tagebuch Slam“ in Baden bis „Frieden bauen“ in Melk

Heute, Dienstag, 6. November, lädt das Cinema Paradiso Baden ab 20 Uhr zu einer weiteren Ausgabe „Tagebuch Slam“ als Zeitreise in die Abgründe der Pubertät und Kindheit. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso Baden unter 02252/25 62 25 und www.cinema-paradiso.at/baden.

Morgen, Mittwoch, 7. November, präsentiert Christian Matzner ab 19 Uhr in der Sala Terrena im Stadtamt Mödling sein Buch über Ernest von Koerber, den letzten Ministerpräsidenten Kaiser Franz Josephs und Weggefährten Josef Schöffels. Nähere Informationen bei der Kulturhotline Mödling unter 0664/152 52 10, e-mail kultur@moedling.at und www.moedling.at.

Im Stadttheater Mödling wiederum lesen Peter Michael und Eric Lingens im Rahmen der „Gedenkwoche 1918 – 1938 – 2018“ morgen, Mittwoch, 7. November, aus dem Buch „Gefangene der Angst“ der Widerstandskämpferin und KZ-Häftlingsärztin Ella Lingens-Rainer. Am Donnerstag, 8. November, folgt die szenische Lesung „Empfänger unbekannt“ nach dem Briefroman von Kressmann Taylor mit Klaus Braun und Valentin Neuser, begleitet von Leo Roczek mit Paul Hindemiths Solo-Sonate für Cello op. 25, Nr. 3. Am Samstag, 10. November, folgt auf historische Zeitungsartikel und Briefe unter dem Titel „Vom Kaiserreich zur Republik. Kriegsende und Neubeginn 1918 auch in Mödling“ eine Aufführung von „3. November 1918“, Edwin Zboneks Verfilmung des Theaterstücks von Franz Theodor Czokor aus dem Jahr 1965. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; der Eintritt ist frei. Nähere Informationen beim Stadttheater Mödling unter 02236/429 99, e-mail tzf@gmx.net, www.stadttheatermoedling.at und www.theaterzumfuerchten.at bzw. www.moedling.at.

In Baden wird die diesjährige „Herbstbuchwoche“ morgen, Mittwoch, 7. November, ab 19 Uhr im Rollettmuseum mit dem Vortrag „Baden bei Wien – Gestern & Heute“ von Birgit Doblhoff-Dier, Hildegard Hnatek und Dominik Zgierski fortgesetzt; der Eintritt ist frei. Nähere Informationen beim Rollettmuseum Baden unter 02252/968 00-580, e-mail museum@baden.gv.at und www.rollettmuseum-baden.at.

Ebenfalls Veranstaltungen der Badener „Herbstbuchwoche“ sind eine Lesung aus

Presseinformation

Wilhelm R. Vogels Krimi „Der Lockruf des Pirols oder ein September im Leben des Julius Wondraschek“ bei freiem Eintritt morgen, Mittwoch, 7. November, sowie eine Rezitation Wiener Mundart-Gedichte von Paul Peschka, der in memoriam Peter Tramontana an den „Giganten der Wiener Mundart“ erinnert, am Montag, 12. November, im Haus der Kunst. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen bzw. Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/868 00-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

Im Wald4tler Hoftheater in Pürbach feiert morgen, Mittwoch, 7. November, ab 19.30 Uhr „Die Scheidungsfeier“ von Ronald Rudoll mit Claudia Androsch, Anita Kolbert, Olivier Lendl u. a. Premiere (Regie: Anselm Lipgens): Folgetermine: 8. und 9. November jeweils ab 19.30 Uhr sowie 11. November ab 16 Uhr. Am Samstag, 10. November, gastiert zudem ab 19.30 Uhr I Stangl mit seinem letzten Programm „Habe fertig“. Nähere Informationen und Karten beim Wald4tler Hoftheater Pürbach unter 02853/784 69, e-mail office@hoftheater.at und www.hoftheater.at.

„Mühlen, Sägen und Wasserwelten. Durchs Triestingtal“ nennt sich ein Buch von Helene Schießl und Walter Hejduk, das morgen, Mittwoch, 7. November, ab 19 Uhr beim Kral Verlag in Berndorf vorgestellt wird. Weitere Buchpräsentationen des in Berndorf ansässigen Verlages gelten am Freitag, 9. November, „Anekdotenschatz - Die k.u.k. Monarchie“ von Johannes Twaroch ab 18.30 Uhr in der Sala Terrena in Mödling, „50 Dinge, die ein Niederösterreicher getan haben muss“ von Wolfgang Muhr ab 18.30 Uhr in der Buchhandlung Kral in St. Gabriel sowie „Mythische Burgenwelt“ von Hanne Egghardt und Robert Bouchal ab 19 Uhr in der Georg-Greiner-Sonderschule in Berndorf. Der Eintritt ist jeweils frei; nähere Informationen beim Kral Verlag unter 02672/822 36, e-mail verlag@kral-verlag.at und www.kral-buch.at.

Am Donnerstag, 8. November, hält der Lokalhistoriker DI Ernst Kalt ab 19 Uhr im Ferdinand-Dinstl-Saal in Krems einen Vortrag über die Geschichte der Kremser Synagoge. Nähere Informationen und Anmeldungen bei der VHS Krems unter 02732/857 98, e-mail info@vhs-krems.at und www.vhs-krems.at.

Im Theater am Steg in Baden gastiert am Donnerstag, 8. November, ab 19.30 Uhr die Neue Bühne Wien mit „Das Geheimnis der 3 Tenöre“, einer Komödie von Ken Ludwig. Gespielt wird die österreichische Erstaufführung von Stephan Paryla-Raky, Gerhard Dorfer, Ben Marecek u. a. (Regie: Marcus Strahl). Am Montag, 12. November, folgt hier ab 19 Uhr die Tanzshow „Töchter der Sonne“ mit der indischen Tanzgruppe Padma Dance Company, der hawaiianischen Tanzgruppe Hula O Hawai'i, den Oriental Dancers Bellissima, dem orientalischen Duo Subaia

Presseinformation

und Bahar sowie der Flamencotänzerin Maria Luisa de Sevilla. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/868 00-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

In der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk liest Stefan Slupetzky am Donnerstag, 8. November, aus seinem Roman „Der letzte große Trost“. Am Samstag, 10. November, präsentieren dann die Gebrüder Moped ihr Kabarettprogramm „Heute gehört uns Österreich und morgen die ganze Scheibe“. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/540 60, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachaukulturmelk.at.

Im Haus der Regionen in Krems/Stein ist am Donnerstag, 8. November, im Rahmen von „Kabarett & Comedy“ Omar Sarsam mit „Herzalarm“ zu Gast; Beginn ist um 20 Uhr. Am Dienstag, 13. November, diskutieren dann im Rahmen der „Kremser Kamingespräche“ der NÖ Patienten- und Pflegeanwalt Dr. Gerald Bachinger und Univ.-Prof. Dr. Stefan Nehrer, Dekan der Fakultät für Gesundheit und Medizin an der Donau-Universität Krems, über „Heilende Kunde“; Beginn ist um 18 Uhr. Nähere Informationen bzw. Anmeldungen und Karten beim Haus der Regionen unter 02732/850 15-23, e-mail ticket@volkskultureuropa.org und www.volkskultureuropa.org.

Am Freitag, 9. November, lässt Reinhard Hauser ab 19.30 Uhr im Salzstadl in Krems/Stein Staatskanzler Fürst Clemens von Metternich sein politisches und privates Leben Revue passieren. Nähere Informationen und Karten beim Salzstadl unter 02732/703 12, e-mail office@salzstadl.at und www.salzstadl.at.

Ebenfalls am Freitag, 9. November, findet ab 19.30 Uhr im Arkadensaal Langenlois die Veranstaltung „Wein trifft Most, Waldviertel trifft Innviertel, Kühn trifft Kumpfmüller. Und der Falkner spielt dazu“ statt. Mit dabei sind Hans-Peter Falkner von Attwenger, der Innviertler Mundartdichter Hans Kumpfmüller und Wolfgang Kühn. Nähere Informationen und Karten beim Kulturbüro Langenlois unter 02734/34 50.

Pointierte Konversationen und musikalische Highlights kombinieren Die Kernölamazonen in ihrem Programm „Was wäre wenn“ am Freitag, 9. November, ab 20.15 Uhr auf der Wachaubühne in Stierschneiders Bühnenwirthaus im Weinhotel Wachau in Spitz an der Donau. Nähere Informationen und Karten bei der Wachaubühne unter 02713/22 54, e-mail info@wachaubuehne.at und www.wachaubuehne.at.

Presseinformation

Dirk Stermann und Christoph Grisseemann servieren ihre „Gags, Gags, Gags“ demnächst am Freitag, 9. November, im Rahmen von „Kabarett & Comedy“ ab 20 Uhr im Stadtsaal Krems und am Samstag, 10. November, ab 19.30 Uhr in der Ghega-Halle in Payerbach. Nähere Informationen und Karten bei oeticket unter 01/960 96 und www.oeticket.com.

Im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten feiert am Freitag, 9. November, ab 16 Uhr in einer Produktion für Kinder ab sechs Jahren „Alice im Wunderland“ von Lewis Carroll mit Cathrine Dumont, Othmar Schratt, Tobias Artner u. a. Premiere (Regie: Simon Windisch); Folgetermine: 17. November, 22. Dezember, 15. und 16. Februar sowie 29. und 30. März 2019 jeweils ab 16 Uhr. Am Samstag, 10. November, nimmt dann das Landestheater am „European Balcony Project“ teil und bringt ab 16 Uhr vor dem Haus das Manifest zur Ausrufung der Europäischen Republik zur Verlesung. Nähere Informationen bzw. Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net.

Am Freitag, 9. November, feiert auch ab 16 Uhr im Kinder- und Jugendtheater THEO, dem TheaterOrt für junges Publikum, in Perchtoldsdorf das Ensemble-Stück „Lotte und die Zeitfresserchen“ Premiere. Regie bei dem Stück für Kinder ab sechs Jahren führt Birgit Oswald; es spielen Karoline Gans und Sabine Hollweck, begleitet von der Zither-Spielerin Monika Kutter. Gespielt wird bis 16. Dezember, jeweils Freitag bis Sonntag ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 01/866 83-400, e-mail info@perchtoldsdorf.at und www.perchtoldsdorf.at/tickets/kiju.

Eine weitere Premiere am Freitag, 9. November, geht in der Kulturschmiede Gresten über die Bühne, wo das Grestner Theaterensemble ab 20 Uhr die Komödie „Stress im Champus-Express“ von Bernd Spehling unter der Regie von Norbert Mauler zur Aufführung bringt. Folgetermine: 10., 16. und 17. November jeweils ab 20 Uhr; Karten bei der Raiffeisenbank Gresten unter 07487/23 28-0; nähere Informationen unter www.theaterensemble-gresten.at.

Eine weitere Eisenstraße-Bühne, die Theatergruppe Gaflenz, bringt am Freitag, 9. November, ab 20 Uhr im Abelenzium in Gaflenz „Die Blaue Maus“, ein Stück nach einem Schwank von Carl Laufs und Curt Kraatz von Hugo Wiener, zur Premiere (Regie: Johann Buder jun.). Folgetermine: 10., 16., 17., 23. und 24. November jeweils ab 20 Uhr, 18. November ab 16 Uhr sowie 13. November als Benefizvorstellung ab 19 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 0664/341 25 26 und www.theatergruppe-gaflenz.com.

Presseinformation

Am Freitag, 9., und Samstag, 10. November, bringt das Karl Theater Gießhübl jeweils ab 19.30 Uhr eine szenische Lesung von Franz Theodor Csokors Drama „3. November 1918“ auf die Bühne des Veranstaltungsaals Perlhof in Gießhübl. Karten bei oeticket unter 01/960 96 und www.oeticket.com; nähere Informationen unter e-mail presse@karl-theater.at und www.karl-theater.at.

Am Freitag, 9., und Samstag, 10. November, spielt auch die Theatergruppe Lampenfieber jeweils ab 19.30 Uhr im Pfarrsaal von Deutsch Wagram zwei weitere Aufführungen der Kriminalkomödie „Ein gemütliches Wochenende“ von Jean Stuart. Nähere Informationen und Karten unter 0664/173 43 24, e-mail bestellung@lampenfieber.at und www.lampenfieber.at.

„Im Donauschlössel zu Säusenstein“ nennt sich eine Bearbeitung der Säusensteiner Theatergruppe von Oskar Blumenthals „Im weißen Rössl“, die am Freitag, 9. November, ab 19.30 Uhr im Babenbergerhof in Ybbs Premiere feiert. Gespielt wird unter der Regie von Thomas Krancan bis 18. November, jeweils Freitag und Samstag ab 19.30 Uhr sowie Sonntag ab 16 Uhr. Die Erlöse werden für gemeinnützige Zwecke gespendet; nähere Informationen und Karten unter 07412/543 34 und 0680/304 19 23 bzw. www.babenbergerhof.at.

Die Bunte Bühne Mistelbach nimmt am Freitag, 9. November, ab 19.30 Uhr im Festsaal der Arbeiterkammer in Mistelbach die Boulevardkomödie „Ladies Night“ nach dem Film „Ganz oder gar nicht!“ wieder auf (Regie: Stephan Witzlinger). Folgetermine: 10. und 17. November jeweils ab 19.30 Uhr sowie 11. und 18. November jeweils ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Bürgerservice Mistelbach unter 02572/25 15-2130 bzw. www.buntebuehne.at und <http://shop.jetticket.net/Mistelbach>.

Im Stadtsaal Mistelbach wiederum präsentiert die „Kabarettschiene Mistelbach“ am Samstag, 10. November, ab 19.30 Uhr „Match me if you can“ mit Nina Hartmann und Olivier Lendl. Nähere Informationen und Karten beim Bürgerservice Mistelbach unter 02572/25 15-5262, e-mail kabarett@mistelbach.at und <http://karten.mistelbach.at>.

Am Samstag, 10. November, lädt auch das Literaturhaus NÖ im Rahmen von „Literatur & Wandern“ zu einem Ausflug nach Eibenstein, einer Katastralgemeinde von Raabs an der Thaya. Begleitet wird die Wanderung von der Musikpädagogin Cordula Bösze, im Anschluss liest Manfred Wieninger ab ca. 16 Uhr im Gasthof zur Mühle aus seinen Krimis. Nähere Informationen und Karten unter 02732/728 84 und www.literaturhausnoe.at.

Presseinformation

Ebenfalls am Samstag, 10. November, hält Dr. Franz Fischler ab 17 Uhr im Kunstmuseum Waldviertel in Schrems einen Vortrag zum Thema „Europa der Regionen. Das Waldviertel im Herzen Europas.“ Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02853/728 88, e-mail info@daskunstmuseum.at und www.daskunstmuseum.at.

Im Museum Retz wird am Samstag, 10. November, ab 18 Uhr das Buch „Der Große Krieg im kleinen Museum“ vorgestellt, in dem Mag. Helene Schrolmberger die hauseigene Kriegssammlung zum Ersten Weltkrieg präsentiert, die hier im Rahmen eines Forschungsprojekts aufgearbeitet wurde. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 0664/7306 26 63, e-mail museum-retz@aon.at und www.retz.gv.at.

Im Stadtsaal im Althof Retz wiederum präsentiert die Psychologin Isabella Woldrich am Samstag, 10. November, ab 19.30 Uhr ein Best-of ihrer Programme „Artgerechte Männerhaltung“ und „Artgerechte Frauenhaltung“. Nähere Informationen und Karten bei der Raiffeisenkasse Retz unter 02942/29 92.

Die Theatergruppe Auersthal hat sich heuer der Aufführung des Klassikers „Pension Schöller“ von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby verschrieben und bringt das Lustspiel in einer Bearbeitung von Hugo Wiener erstmals am Samstag, 10. November, ab 19.30 Uhr im Gasthaus Haferl in Auersthal auf die Bühne. Folgetermine: 16., 17., 22., 23. und 24. November jeweils ab 19.30 Uhr sowie 11., 18. und 25. November jeweils ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02288/22 20 und 0676/958 09 24 bzw. www.theaterinauersthal.at.

Am Sonntag, 11. November, lesen Wolfram Huber-Norfolk und Martin Ploderer ab 11 Uhr im Max-Reinhardt-Foyer der Bühne Baden Auszüge aus „Die letzten Tage der Menschheit“ von Karl Kraus. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/225 22, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

Am Sonntag, 11. November, gastiert auch im Rahmen der Hobby-Kunst-Adventausstellung auf Schloss Leiben ab 15 Uhr das Puppentheater Zauberdraache in der Kreativwerkstatt. Kinder haben freien Eintritt; nähere Informationen auf Schloss Leiben unter 02752/700 43 und e-mail info@schloss-leiben.at bzw. <http://leiben.gv.at>.

Am Montag, 12. November, geht ab 20 Uhr im Theater Forum Schwechat die Vorpremiere von „Science Busters – Gluten Tag“ über die Bühne. Nähere

Presseinformation

Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und www.forumschwechat.com.

Schließlich hält Ulrike Lunacek am Dienstag, 13. November, ab 19 Uhr im Dietmayrsaal von Stift Melk den Vortrag „Frieden bauen heißt weit bauen“. Eintritt: freiwillige Spende zugunsten des Kosovo-Sozialprojektes; nähere Informationen beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail kultur@stiftmelk.at und www.stiftmelk.at.